



Malteser Nordlicht

KURZINFO



Malteser

...weil Nähe zählt.



Das Malteser Nordlicht

Das Malteser Nordlicht ist 1995 entstanden und seit 2004 in Trägerschaft der MW Malteser Werke gGmbH. Die Malteser Werke gGmbH, eine Tochter der Malteser Deutschland gGmbH, ist tätig in den Bereichen Migration, Schule, Jugend und Soziales.

Das Malteser Nordlicht ist eine teilstationäre Einrichtung der Eingliederungshilfe für drogenabhängige obdachlose Männer, die Anspruch auf Leistungen der Sozialhilfe gemäß §§ 53 / 54 SGB XII (Eingliederungshilfe) haben. Die Beantragung der Kostenübernahme ist in der Regel vorab nicht erforderlich. Ein Aufenthalt ist bis zu drei Monate möglich. Eine Verlängerung kann im Rahmen der Hilfeplanung beantragt werden.

Aufgenommen werden erwachsene Männer, die Drogen konsumieren und / oder substituiert werden und obdachlos sind. Eine Aufnahme ist nicht möglich bei ungeklärtem Aufenthaltsstatus oder Asylantrag, bei Abhängigkeit von legalen Suchtmitteln (z.B. Alkohol) oder psychischer Erkrankung im Vordergrund.

Das Malteser Nordlicht, erstellt in Containerbauweise, bietet 26 Plätze in Zweibettzimmern. Alle Räume sind einfach aber funktionell ausgestattet. Für den Aufenthalt stellen wir Möbel, Bettzeug, Haushaltswäsche zur Verfügung; Sanitärräume und Möglichkeiten der Wäschepflege sind vorhanden. Außerdem gibt es einen Aufenthaltsraum mit Büchern etc. und einen Freizeitraum, ausgestattet mit Musikinstrumenten, PCs, kleineren Sportartikeln für Bewegung / Entspannung und Materialien für Kreativangebote. Wir bieten täglich drei Mahlzeiten und an zwei Tagen pro Woche Kochgruppen an.

Unterstützung bei der Tagesstrukturierung und Gestaltung des Wochenablaufes, z.B. mit Gruppengesprächen, Freizeitgruppen, Erledigung von Aufgaben, sollen dazu beitragen, dass Klienten Abstand zur Hamburger Drogenszene gewinnen.



Grundlagen unserer Arbeit

Der Malteser Ordensleitsatz „Tuitio fidei et obsequium pauperum“ (Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) ist die Grundlage für die Leitsätze der Malteser Werke, die wir im Malteser Nordlicht leben:

1. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt unserer Arbeit.
2. Wir gehören zur Gemeinschaft der Malteser.
3. Wir stellen uns neuen Aufgaben.
4. Wir gehen verantwortlich mit den uns anvertrauten Mitteln um.

Unsere Arbeit ist geprägt von einem christlichen Menschenbild. Jeder Mensch ist einzigartig und steckt voller Möglichkeiten. Unter Berücksichtigung dieser Möglichkeiten / Ressourcen wird gemeinsam mit dem Klienten ein Hilfeplan erstellt. Anhand der darin gewünschten Zielvorstellungen des Klienten werden die entsprechenden Hilfen ausgerichtet. Der Klient soll die größtmögliche Unterstützung beim Weg aus der Abhängigkeit und beim Entwickeln von Perspektiven erfahren.

Wir verstehen Suchtmittelabhängigkeit als körperliche und seelische Erkrankung, die die betroffene Person körperlich, seelisch und geistig beeinträchtigt bis hin zu schwerwiegenden Begleit- oder Folgeerkrankungen. Sucht kann das Wesen und die Persönlichkeit verändern, die betroffene Person und ihr soziales Umfeld schädigen. Sucht entsteht im Kontext Mensch, Suchtmittel und Gesellschaft. Genetische Faktoren, entwicklungs-, lebens- und umweltbedingte Einflüsse auf das Individuum, gesellschaftliche und soziale Aspekte sowie das Suchtpotential psychoaktiver Substanzen zählen zu den Entstehungsbedingungen einer Abhängigkeitserkrankung.



Auftrag, Ziel und personelle Ausstattung

Unser Auftrag ergibt sich aus den vertraglich festgehaltenen Vereinbarungen mit der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg. Grundlage des Vertrages ist unser Konzept als Übergangseinrichtung.

Das grundsätzliche Ziel ist die Gesundung des suchtkranken Menschen. Zwischenziele auf diesem Weg sind, den durch Suchtmittelkonsum bedingten Risiken und gesundheitlichen Beeinträchtigungen entgegen zu wirken, die Verbesserung der Lebensqualität und die Ermöglichung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und die (Re-)Integration in die Gesellschaft.

Für die Umsetzung des Auftrages und die Erreichung der Ziele sind qualifizierte sozialpädagogische und sozialarbeiterische MitarbeiterInnen mit differenzierten und umfassenden Kenntnissen über das Netz an sozialen, medizinischen und therapeutischen Angeboten, über Suchterkrankungen, begleitende Störungen und Folgekrankheiten sowie im sozialrechtlichen Bereich tätig. Neben den sozialpädagogischen / sozialarbeiterischen MitarbeiterInnen gibt es hauswirtschaftliche und haustechnische sowie studentische Kräfte. An das Personal der Einrichtung werden hohe Anforderungen im Bereich fachliche Kompetenz, Belastbarkeit und Flexibilität gestellt. Da rund um die Uhr Personal anwesend ist, kann im Krisenfall sofort reagiert werden. Den MitarbeiterInnen werden Qualifizierungsmaßnahmen wie interne und externe Fortbildungen sowie Fallcoaching angeboten. Fachlicher Austausch und Reflektion der Arbeit werden in Dienstbesprechungen und Supervisionssitzungen intensiv genutzt.

Mit unseren Leistungen wollen wir im Malteser Nordlicht den Anforderung des Auftrages gerecht werden und unseren Klienten die bestmögliche Unterstützung anbieten.



Unsere Leistungen

Wir bieten unseren Klienten neben einer Unterkunft weitere Leistungen an, beginnend mit Elementarem wie der Versorgung mit Mahlzeiten sowie Möglichkeiten der Körperpflege und Wäscheversorgung. Darüber hinaus bieten wir folgende Hilfen an:

- (Wieder-)Erlangung lebenspraktischer Fähigkeiten und sozialer Kompetenzen
- Erfassung des Hilfebedarfes unter Berücksichtigung von Ressourcen
- Hilfeplanung anhand von Wünschen und Zielen des Klienten
- Hilfe bei der Suche nach einem Weg aus Abhängigkeit und Wohnungslosigkeit
- Tagesstrukturierung und Gestaltung des Wochenablaufes
- Regelung sozialrechtlicher Fragen, behördlicher Angelegenheiten und des Einkommens
- Klärung offener Gerichts- und Strafverfahren
- Förderung gesellschaftlicher Teilhabe

Besonderen Wert legen wir auf die Kommunikation mit unseren Klienten. In den Beratungsgesprächen geht es um die Klärung aktueller Problemlagen, um die Entwicklung von Lösungs- und Bewältigungsstrategien, um die Ermittlung von Veränderungsmöglichkeiten entsprechend der individuellen Persönlichkeit und der jeweiligen spezifischen Lebenslage. Wir unterstützen beim Erarbeiten einer Perspektive, fördern die Behandlungsmotivation und vermitteln medizinische, therapeutische und soziale Hilfen sowie in weitergehende Hilfeangebote / Maßnahmen. Die Auseinandersetzung mit der Suchterkrankung, psychosoziale Unterstützung und Krisenintervention sind wesentliche Bestandteile unserer Leistungen.



Grundhaltung

Im Rahmen des Konzeptes haben wir folgende Punkte als Grundhaltung definiert:

- Niedrigschwiligen Zugang zum Malteser Nordlicht bieten
- Inanspruchnahme des Hilfesystems ermöglichen
- In der Arbeit beachten, dass jeder Mensch für sich selbst verantwortlich ist
- Bezugspersonensystem, AnsprechpartnerIn für Beratung und Hilfeplanung
- Beratung über Risiken des Suchtmittelkonsums, Abhängigkeit und Folgen
- Informationen über Behandlungsmöglichkeiten
- Vermittlung von medizinischen, therapeutischen und sozialen Hilfen
- Motivierung zur Annahme dieser Hilfen
- Bewohnerversammlung, Einzel- und Gruppengespräche sind Pflichttermine
- Teilnahme an einer Kochgruppe und einer Freizeitgruppe pro Woche ist Pflicht
- Regelwerk (Vereinbarung über Hilfebündnis, Hausordnung, Konsequenzen)
- Verbot von Suchtmittelkonsum (Drogen, Alkohol, etc.)
- Beendigung der Maßnahme / Hausverbot wegen Suchtmittelhandel
- Ende der Maßnahme / Hausverbot bei Einbruch, Diebstahl, Vandalismus
- Bei Gewaltandrohung / Gewaltanwendung sofortiger Auszug und Hausverbot
- Ende der Maßnahme / Hausverbot bei Belästigung / Anbetteln der Nachbarn
- Auszug bei fehlender Mitwirkung / massiven Regelverstößen



Qualitätsentwicklung

In der MW Malteser gGmbH wurde 1997 in deren Betreuungseinrichtungen ein Qualitätsmanagementsystem (QM) nach DIN EN ISO 9001 (revidierte Fassung von 2008) eingeführt und extern zertifiziert. Im Jahr 2002 wurde das System auf die novellierte Version umgestellt und seitdem die gesamte Organisation der Zertifizierung unterzogen.

Das Malteser Nordlicht hat seit 2004 ein Qualitätsmanagementsystem. Unternehmenskonzept und QM-Handbuch der Malteser Werke gGmbH bilden den Rahmen. Den Besonderheiten vor Ort wird durch ein einrichtungsspezifisches Qualitäts-ABC, welches Formulare und Ablaufbeschreibungen enthält, Rechnung getragen. So wurden die Kernaufgaben und unterstützenden Prozesse mit Hilfe von Ablaufbeschreibungen dokumentiert und kontinuierlich weiter verbessert.

Es werden regelmäßig interne und externe Audits durchgeführt, um die Qualität der Leistungen überprüfen zu lassen und bei Bedarf entsprechende Verbesserungsmaßnahmen zu treffen. Ziel ist die Sicherstellung der Qualität, die in der Rezertifizierung dokumentiert ist.

Vernetzung und Kooperation

Innerhalb der Trägerin erfahren wir fachliche Unterstützung und sind gut vernetzt. Für die Wahrnehmung der Aufgaben kooperieren wir mit anderen Angeboten des Hamburger Hilfesystems.

Das Malteser Nordlicht ist Mitglied in Gremien und Verbänden der Suchthilfe, z.B. Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. und deren Fachausschüsse, sowie der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe.

Kontaktdaten

Adresse

MW Malteser Werke gemeinnützige GmbH
Malteser Nordlicht
Hogenfeldweg 2
22525 Hamburg

Leitung:

Waltraut Campen
waltraut.campen@malteser.org



nordlicht@malteser.org



Tel.: 040 / 8 99 75 41
Fax: 040 / 89 97 00 18



www.malteser-nordlicht.de
www.malteser-werke.de

Spendenkonto

MW Malteser Werke gemeinnützige GmbH
Bank für Sozialwirtschaft Köln

BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE17 3702 0500 0002 8363 00

Verwendungszweck: „Spende Malteser Nordlicht“



Malteser
...weil Nähe zählt.